

Antrag auf Ausstellung einer Unbedenklichkeitsbescheinigung nach § 34 Abs. 2 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV)

Ich beantrage die Ausstellung einer Unbedenklichkeitsbescheinigung zur Teilnahme an folgendem Lehrgang:

Sofern Sie telefonisch oder per Telefax zu erreichen sind, geben Sie bitte die Verbindungen hier an:

Telefonnummer:

Faxnummer:

E-Mail:

Angaben zur Person (Zutreffendes bitte ausfüllen oder ankreuzen)

1	Vollständiger Name	Familiename, Geburtsname, alle Vornamen (den Rufnamen bitte unterstreichen)	
2	Geburtsdaten	Geburtsdatum	Geburtsort und Kreis
3	Beruf	erlernter Beruf	derzeit ausgeübter Beruf
4	jetzige Wohnung	Straße, Hausnummer, PLZ, Ort	
5	Nebenwohnung	Straße, Hausnummer, PLZ, Ort	

Hinweise zur Zuverlässigkeitsüberprüfung

Nach § 8a und 8b Sprengstoffgesetz (SprengG) ist vor der Erteilung der Unbedenklichkeitsbescheinigung nach dem Sprengstoffgesetz eine Zuverlässigkeitsüberprüfung durchzuführen. Dazu werden Auskünfte bei folgenden Stellen eingeholt: Bundeszentralregister, staatsanwaltschaftliches Verfahrensregister, örtliche Polizeidienststelle und der Meldebehörde Ihres Wohnortes.

Ich versichere, die für meine sprengstoffrechtlichen Tätigkeiten erforderliche ausreichende körperliche Eignung (z.B. Hör-, Seh- und Sprachfähigkeit, Beweglichkeit) zu besitzen und dass ich nicht von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln abhängig oder psychisch krank bin.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)